© Adolf Bereuter

Hotel Am Holand

Am Holand 24
6883 Au, Österreich

ARCHITEKTUR
firm Architekten

BAUHERRSCHAFT
Sebastian Simma

TRAGWERKSPLANUNG
zte Leitner

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Projekt+Plan Elmenreich

FERTIGSTELLUNG
2023

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
31. März 2022

Die Hotelanlage liegt weithin sichtbar an einem Südhang über der Gemeinde Au im Bregenzerwald. Das über 200 Jahre alte Holzhaus des Originalbestands ist seit 1904 in Familienbesitz. In den vergangenen beiden Jahrzehnten wurde es durch einen Ergänzungsbau zum Hotelbetrieb ausgebaut. Nach Übernahme durch die junge Generation erfuhr das hofartige Ensemble aus Bestandshaus, Zubau und Verbindungsstück nun eine weitere Aktualisierung und Erweiterung in zwei Etappen. Architektonisches Hauptaugenmerk galt dem Öffnen und Weiten der Räume. Der Bezug zur Landschaft und die Ausblicke sollten intensiviert, das Hotel insgesamt als großzügiges, zusammenhängendes Raumgefüge neu erlebbar werden.

Begonnen wurde 2018 mit der Errichtung einer Wellnessanlage im ersten Obergeschoss des ehemaligen Bauernhauses. Wo früher der Stadel war, wurde der Saunabereich eingerichtet, im Verbindungsbau entstand eine großzügige Ruhelandschaft, außen wurde ein Pool ergänzt. Mit der zweiten Etappe im Jahr 2021 verwandelte sich das Erdgeschoss des Zwischenbauteils in eine Lobby als Aufenthaltsbereich und zum Empfang für die Gäste. Zwischen Eingangsbereich und Gasträumen wurde eine offene Küche eingerichtet. Der Hausherr, zugleich Küchenchef, bleibt so in Kontakt mit den Gästen, die umgekehrt einen Einblick in die Zubereitung der Speisen erhalten. Als leichtes Trennelement dient eine höhenverstellbare Theke, die morgens fürs Frühstücksbuffet, nachmittags zur Auslage der Kuchen und abends schließlich als Bar oder „Chef‘s Table“ genutzt wird. Die weitgehend intakten Gaststuben wurden im Wesentlichen belassen. Hier wurde nur repariert, etwas umarrangiert und um zwei Räume erweitert.

Mit Eingang, Schlafbereich und Bad sind die neuen Zimmer in klaren, wohnlichen Grundrissen organisiert. Die drei Suiten überraschen mit freistehenden Duschen oder Badewannen mit Aussicht in den Himmel. In der dritten Bauetappe (2023) erhielten auch die elf Zimmer im östlichen Baukörper des Ensembles eine Generalsanierung.

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

Sämtliche Oberflächen, Mobiliar und Beleuchtung wurden erneuert. Alle Zimmer erhielten mit der neuen Balkonzone einen eigenen Außenraum. Im Dachgeschoss sind drei Suiten mit Terrasse untergebracht. Bei allen drei Bauphasen wurde auf konsequente Regionalität geachtet: Verwendung von heimischen Hölzern, hochwertige Umsetzung mit Handwerksbetrieben aus dem Ort. Wände und Decken sind aus gebürstetem Tannenholz, die Zimmerböden aus geseifter, sägerauer Buche. In den dunkel gebeizten Buchenmöbeln finden die hellen Holzoberflächen der Zimmer einen wirksamen Kontrast. (Text: Tobias Hagleitner)

DATENBLATT

Architektur: firm Architekten (Christian Feldkircher, Albert Moosbrugger)
Bauherrschaft: Sebastian Simma
Tragwerksplanung: zte Leitner (Eric Leitner)
örtliche Bauaufsicht: Projekt+Plan Elmenreich
Lichtplanung: LichtFACTOR
Fotografie: Adolf Bereuter

Bauphysik, Akustik: GM Bauphysik, Schwarzenberg
Elektroplanung: elplan, Schoppernau
Lüftungstechnik: Dietrich Luft + Klima, Lauterach

Maßnahme: Erweiterung, Sanierung
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2018 - 2021
Ausführung: 2018 - 2023

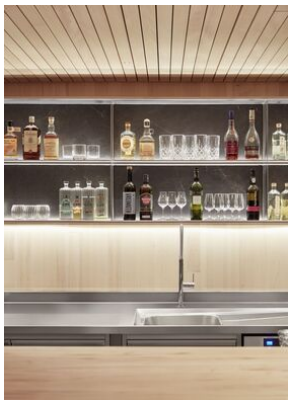
Grundstücksfläche: 19.580 m²
Nutzfläche: 1.150 m²

NACHHALTIGKEIT

Fernwärme durch eigens errichtete Hackschnitzelheizung, die als separater Baukörper in den Hang gebaut wurde; Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.

Energiesysteme: Fernwärme, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen
Materialwahl: Holzbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung

© Adolf Bereuter


© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

von PVC im Innenausbau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Reich Bau, Au; Holzbau Rohbau, Fassade und Innenausbau: Holzbau Feuerstein, Au; Dachdecker, Spengler: Dietmar Albrecht, Au; Tischlerarbeiten EG und Wellness: Top Tischler Madlener, Au; Tischlerarbeiten OG: Tischlerei Oskar Beer, Au; Treppen: Tischlerei here, Au; Malerarbeiten und Lehmputze: Malerei Moosbrugger, Au; Ofenbau: Anton Beer, Schoppernau; Metallbauarbeiten: Kunstschmiede Figer, Bezau; Fliessen: Fliessen Moosbrugger, Au; Holzböden und Täfer: BenJo, Bezau; Fenster: Wälderfenster Feuerstein, Bizau; Raumausstattung: Wohlgenannt Raum & Textil, Dornbirn; Küche: FHE Franke, Dornbirn; Aussenpool: Felder Edelstahlpools, Andelsbuch; Elektroinstallationen: Elektro Willi, Andelsbuch; Sanitär, Heizung: AWA Installationen, Au; Lüftungstechnik: Dietrich Luft + Klima, Lauterach

AUSZEICHNUNGEN

Winner BIGSEE Architecture Award 2019

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

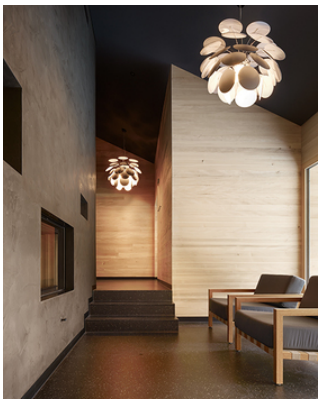
© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

Hotel Am Holand


© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

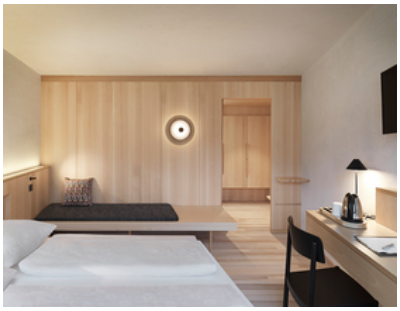
© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter


© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

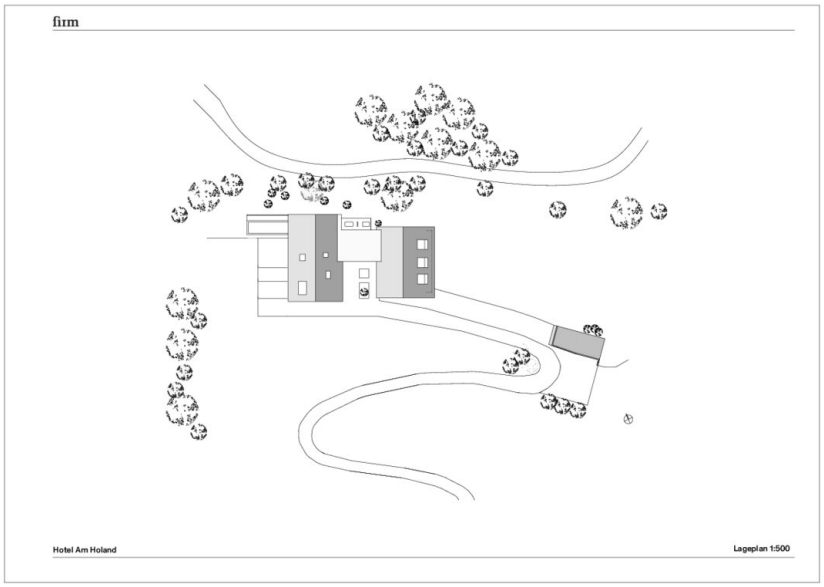
© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

© Adolf Bereuter

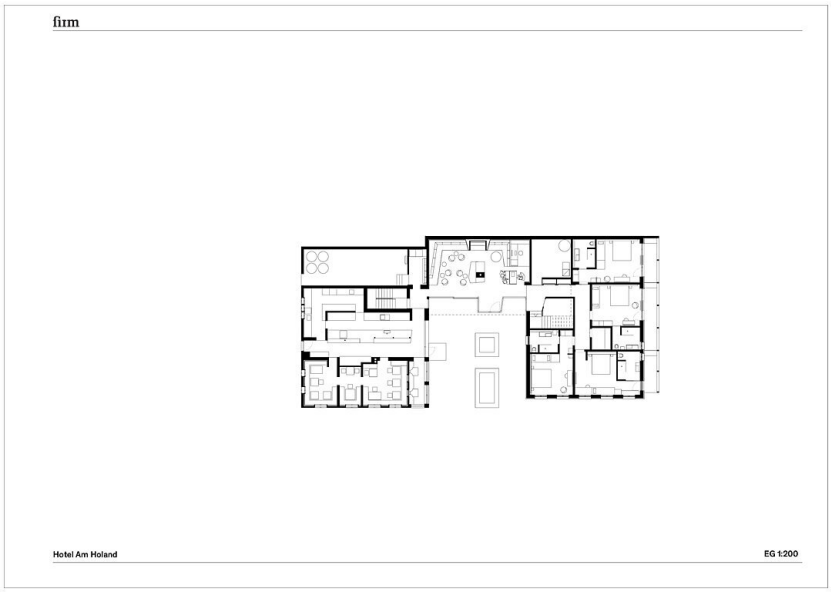
Hotel Am Holand

© Adolf Bereuter

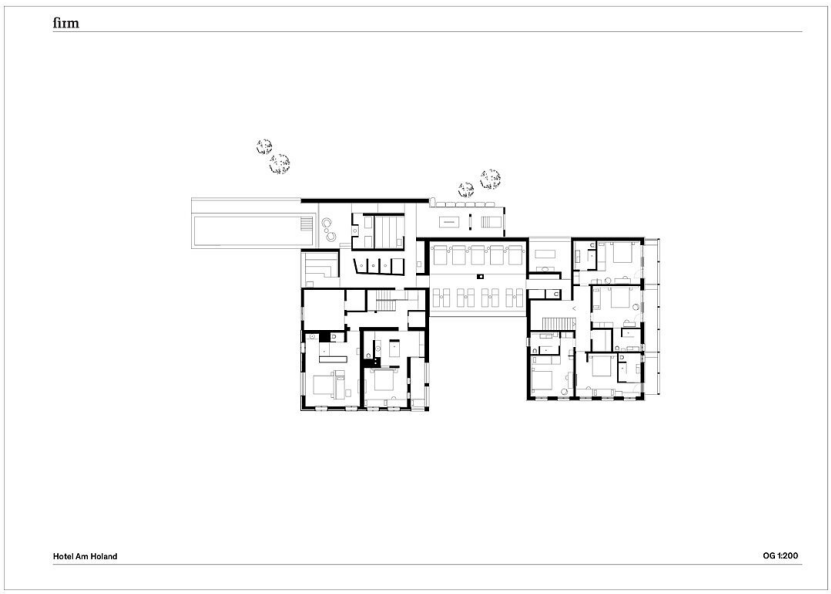


Hotel Am Holand

Lageplan

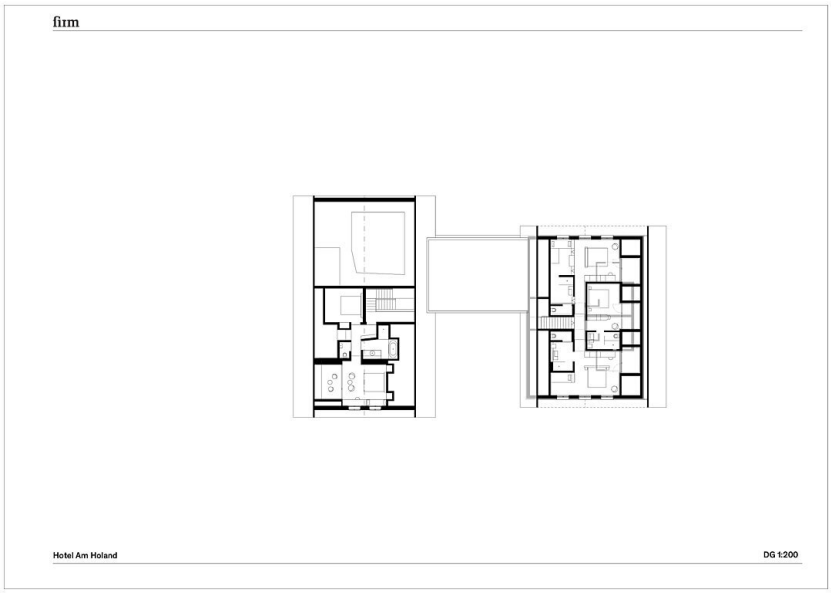


Grundriss EG

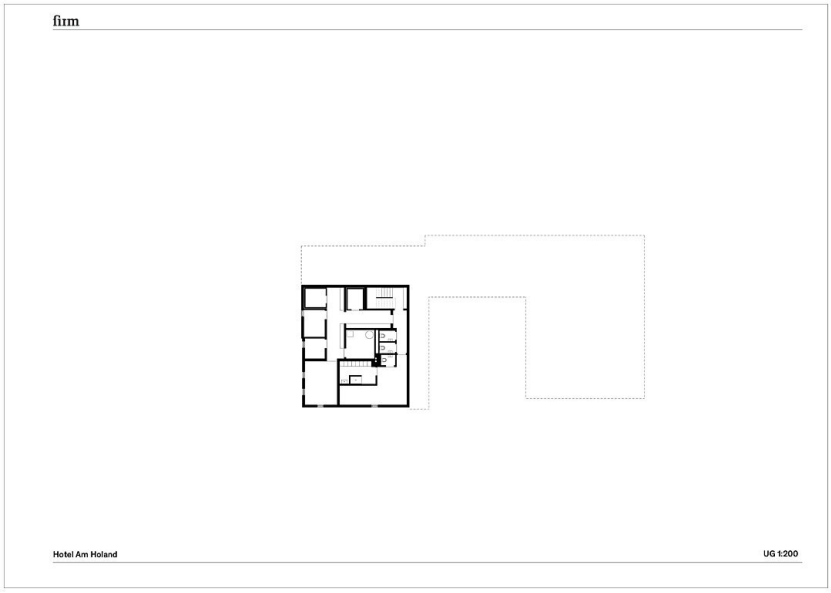


Grundriss OG

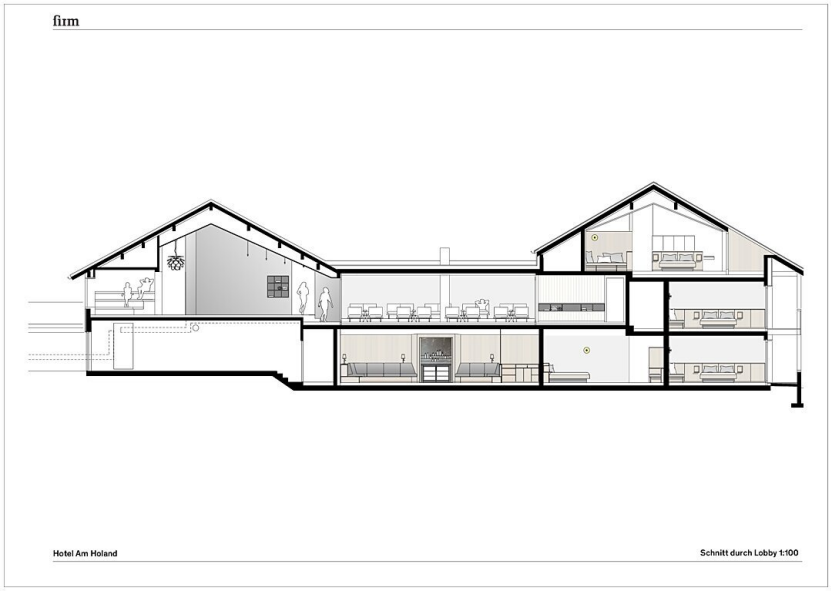
Hotel Am Holand



Grundriss DG

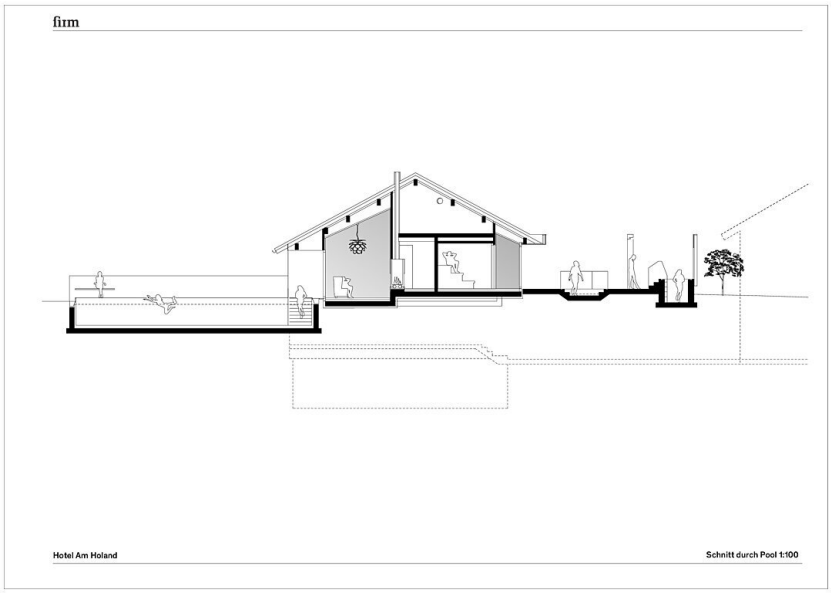


Grundriss UG

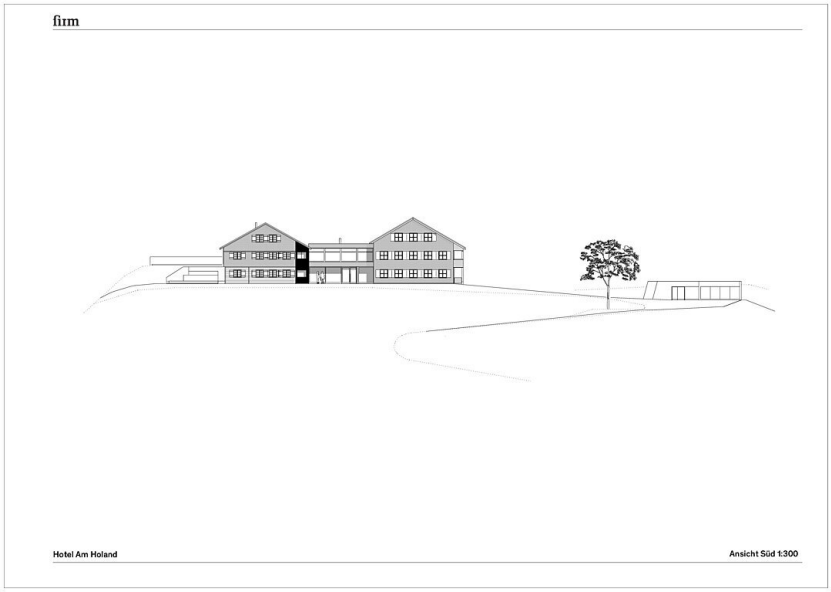


Schnitt Lobby

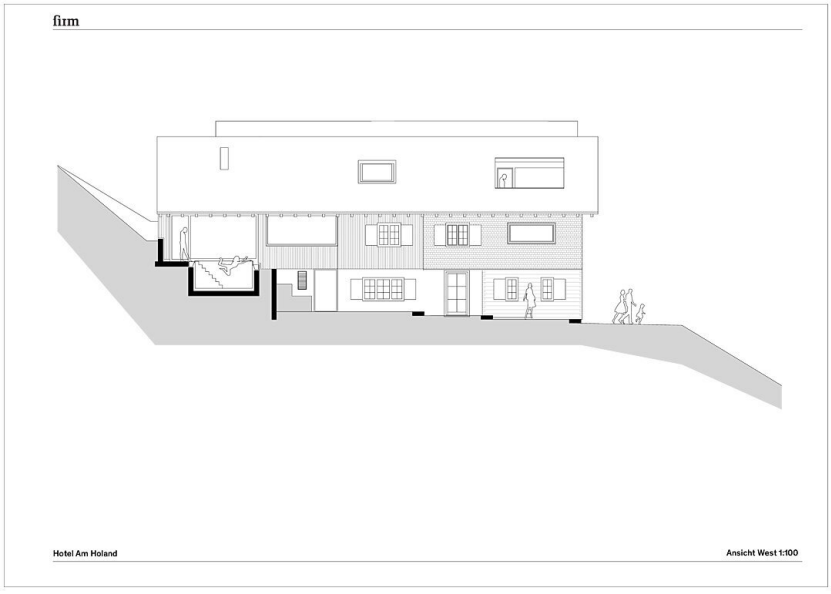
Hotel Am Holand



Schnitt Pool



Ansicht Süd



Ansicht West

Hotel Am Holand

Ansicht Nord